

Zeitschrift: Ziegelei-Museum
Herausgeber: Ziegelei-Museum
Band: 40 (2023)

Rubrik: Der Zieglerblick

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Ziegler**blick**

Haben Sie auch den Blick für Besonderheiten in der Ziegelwelt? Aufmerksame treffen auf Auffälliges, Besonderes, Hübsches, Gelungenes und Ausgefallenes. Solche Trouvaillen finden hier ihren Platz. Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften.



Konsolen in Pferdekopfform

Konsolen und Gesims-/Kragplatten aus Keramik der romanischen Kirche Notre-Dame de la Nativité in Pont-sur-Vanne, die wohl ins 12. Jahrhundert datiert. Bild: Sylvain Aumard, CEM Auxerre.

Mitteilung von Guido Faccani, Mainz D.



Ofenhaus mit Ziegelschirm in Herdwangen D

Aus Flachziegeln mit gekehlter Spitze. Giebelbehänge dieser Art waren im 18.- 20. Jh. kleinräumig in der Region verbreitet. Ursprünglich mit einem kleineren Format, später mit normalen Dachziegel erstellt.

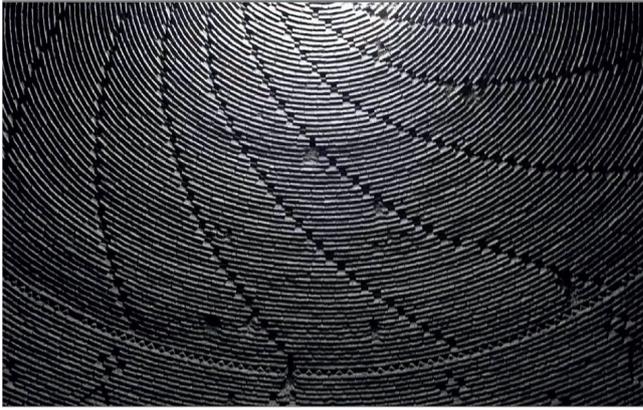
Hinweis von Bruno Siegelin, Herdwangen D.

Hohlziegel inklusive Solarzellen

«Einzigartige Photovoltaik-Module, die wie richtige Hohlziegel aus Terracotta aussehen.» Das verspricht die Werbung der Firma Dyaqua – Invisible Solar. Der Name ist Programm und das Schaudach in Pompeji (Bild rechts) spricht für sich.

Entdeckt von Hannes Flück, Aarau.





Kuppel aus Ziegeln

Die Textur des Inneren einer der Kuppeln von Kaschan, Iran.

Eingesandt von Prof. em. Peter Behrens, Düsseldorf D.

Backsteingewölbe

Treppenhaus im Schloss von Saint-Germain-en-Laye, Backsteinbauphase unter König François I^{er} (1494–1547, Kg. 1512–1547), Renaissancefürst, unter anderem Auftraggeber von Leonardo da Vinci.

Gesehen von Jürg Goll, Kriens.



Ziegelsteine aus Plastikmüll

Nzambi Matee präsentiert stolz die von ihr entwickelten «Backsteine» aus Plastikmüll und Sand oder Glas. Sie und ihre Mitstreiter vom Start-Up Gjenge Makers in Nairobi, Kenia stellen täglich rund 1250 dieser Ziegel her. Ziel ist ein billigeres und nachhaltigeres Produkt für den Bau von Häusern vor Ort herzustellen. Unterstützt wurden sie bei der Entwicklung mit Risikokapital von der Non-Profit-Organisation Impacc mit Sitz in Hamburg, als eine nachhaltige Form der Entwicklungshilfe. Bild: Impacc.

Netzfund von Hannes Flück, Aarau.